
5518/AB XXIV. GP

Eingelangt am 26.07.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

Anfragebeantwortung



bmask

BUNDESMINISTERIUM FÜR
ARBEIT, SOZIALES UND
KONSUMENTENSCHUTZ

RUDOLF HUNDSTORFER
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel: +43 1 711 00 - 0
Fax: +43 1 711 00 - 2156
rudolf.hundstorfer@bmask.gv.at
www.bmask.gv.at
DVR: 001 7001

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

(5-fach)

GZ: BMASK-431.004/0041-VI/4/2010

Wien,

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 5741/J der Abgeordneten Pack u.a. betreffend AMS-Lehrstellen** wie folgt:

Zur Wahrung der Zugangschancen im Bereich der beruflichen Erstausbildung hat sich das in den letzten Jahren quantitativ ausgebaut und qualitativ weiterentwickelte System der überbetrieblichen Lehrausbildung (ÜBA) für lehrstellensuchende Jugendliche sehr bewährt. Ziel dieser Maßnahme ist es, Jugendlichen, die nach Beendigung ihrer Schulpflicht keine geeignete Lehrstelle gefunden haben, adäquate Hilfestellungen und Lehrausbildungsplätze in überbetrieblicher Form zur Verfügung zu stellen.

Nach den vorliegenden Monitoringergebnissen zeichnen sich Maßnahmen dieser Art durch relativ hohe arbeitsmarktpolitische Wirkungserfolge aus. So befinden sich fast sechs von 10 Jugendlichen drei Monate nach Maßnahmenende in einem betrieblichen Lehrverhältnis oder befinden sich zu einem geringeren Ausmass in einem Dienstverhältnis. Evaluierungen zeigen auch, dass die überbetriebliche Lehrausbildung von den Betrieben als durchwegs positiv eingeschätzt wird, wobei insbesondere die persönliche Stabilisierung und die Erweiterung der Sozialkompetenzen der geförderten Jugendlichen als ein wesentlicher Nutzen dieses Ausbildungsprogramms gesehen wird. Grundsätzlich ist daher das Instrument der überbetrieblichen Lehrausbildung ein geeignetes Mittel zur frühzeitigen und nachhaltig wirksamen Integration von benachteiligten Jugendlichen am Ausbildungsstellen- und Arbeitsmarkt und damit auch zur notwendigen Reduktion des zu erwartenden Fachkräftemangels, dem es neben anderen Faktoren zu verdanken ist, dass Österreich im internationalen Vergleich im Bereich der Jugendbeschäftigung eine absolute Spitzenposition einnimmt und derzeit zum Beispiel innerhalb der Staatengemeinschaft der EU 27 die zweitniedrigste Jugendarbeitslosigkeit aufweist.

Da keine konkreten Anforderungen über den Stand der Daten in der Anfrage gemacht werden, bezieht sich die Beantwortung der Fragen 1 – 9 auf den aktuellen Stand mit Stichtag 15. Juni 2010. Ab Frage 10 wurden alle Jugendlichen einbezogen, die sich im Ausbildungsjahr 2009/2010 in einer überbetrieblichen Lehrausbildung (ÜBA) in der Steiermark befanden. Daraus ergibt sich auch die Abweichung in der Beantwortung der Fragen 2 und 10 über die Anzahl der Jugendlichen TeilnehmerInnen an der ÜBA in der Steiermark. In Frage 2 wird der Bestand am Stichtag 15.06.2010 (1.233 TeilnehmerInnen) angegeben und in Frage 10 werden alle Jugendlichen angeführt, die sich im Ausbildungsjahr 2009/2010 in einer ÜBA-Ausbildung befanden (1.448 TeilnehmerInnen).

Frage 1:

Es gibt keine „AMS-Lehrstellen“, sondern es werden Ausbildungsplätze entsprechend den benötigten Kapazitäten in Form von Kursen durch Ausschreibungsverfahren gemäß Bundesvergabegesetz zugekauft. Die Jugendlichen, die in der ÜBA aus-

gebildet werden, sind auch keine „Lehrlinge“ im eigentlichen Sinne, sondern sie haben einen Ausbildungsvertrag und sind den Lehrlingen per Gesetz gleichgestellt. Für das Ausbildungsjahr 2009/2010 wurden insgesamt 12.375 Ausbildungsplätze geplant. Davon 9.673 in der überbetrieblichen Lehrausbildung, der Rest in der Integrierten Berufsausbildung und JASG (auslaufend). Mit 15. Juni 2010 befinden sich 7.760 Jugendliche in einer überbetrieblichen Lehrausbildung.

Frage 2:

Land	Anzahl Personen
Bgld	308
Ktn	349
NÖ	1.507
OÖ	811
Sbg	128
Stmk	1.233
Tirol	311
Vbg	350
Wien	2.763
Auswertung	7.760

Frage 3:

Die durchschnittlichen Kosten eines Ausbildungsplatzes betragen ca. € 14.000,- pro Jahr, wobei ein Ausbildungsplatz innerhalb eines Jahres auch von mehreren Personen in Anspruch genommen werden kann.

Frage 4:

Lehrjahr	Anzahl Personen
1. LJ	5.060
2. LJ	1.641
3. LJ	872
4. LJ	187
Auswertung	7.760

Frage 5:

Siehe Frage 4

Frage 6:

Siehe Frage 4

Frage 7:

Siehe Frage 4

Frage 8:

Land	Schulungseinrichtung
Bgld	BFI BURGENLAND
	BGLD. SCHULUNGSZENTRUM
	DIALOG
	JUGEND AM WERK
	WIFI EISENSTADT
Ktn	BFI KÄRNTEN BERUFSFÖRDERUNGSINSTITUT
	TECHNISCHE AUSBILDUNGS GMBH
	WIFI KÄRNTEN GMBH
NÖ	BFI NÖ - LANDESSTELLE
	IBIS ACAM BILDUNGS GMBH
	WIFI/BFI BIETERGEMEINSCHAFT
OÖ	ABZ AUSBILDUNGSZENTRUM BRAUNAU GESMBH
	BBRZ REHA GES.M.B.H.
	BERUFLICHE FORTBILDUNGSZENTREN (BFZ) GEM
	BFI OÖ
	BIETERGEMEINSCHAFT BFI OÖ - WIFI OÖ
	BIETERGEMEINSCHAFT WIFI - BFI
	BILDUNGSZENTRUM LENZING
	DIE BERATER UNTERNEHMENSBERATER

		GESMBH
		IBIS ACAM BILDUNGS GMBH
	Sbg	DIE BERATER UNTERNEHMENSBERATER GESMBH
		FAB VEREIN ZUR FÖRDERUNG VON ARBEIT UND
		IBIS ACAM BILDUNGS GMBH
		TECHNISCHES AUSBILDUNGSZENTRUM MIT- TERBER
	Stmk	BIETERGEMEINSCHAFT BFI STMK. (JASG)
		BIETERGEMEINSCHAFT BFI, JAW , LFI, BIT
		BIETERGEMEINSCHAFT BFI, JAW (ÜBA)
		BIETERGEMEINSCHAFT BFI, LFI
	Tirol	BFI TIROL BILDUNGS GMBH
		DIE BERATER UNTERNEHMENSBERATUNGS GMBH
		PARTNER (BFI-WIFI)
	Vbg	AUSBILDUNGSZENTRUM VORARLBERG
		COMINO/FAB/IBIS ACAM BIETERGEMEIN- SCHAFT
	Wien	ARGE WIFI WIEN / IPCENTER.AT GMBH
		BFI WIEN
		BPI BERUFSPÄDAGOGISCHES INSTITUT
		IBIS ACAM BILDUNGS GMBH
		IPCENTER.AT GMBH
		JBBZ JÜDISCHES BERUFLICHES BILDUNGS- ZENTR
		JUGEND AM WERK
		KAPSCH PARTNER SOLUTION GMBH
		MURAD & MURAD GMBH BILDUNGSNETZWERK
		ÖBB ALLG. PRIVATSTIFTUNG FÜR BERUFLICHE
		WBP WIENER BILDUNGSPLATTFORM
		WEIDINGER & PARTNER GMBH & CO KEG
		WEIDINGER & PARTNER GMBH
		WIFI WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN

Frage 9:

Eine Angabe aller in Österreich erlernten Lehrberufe wäre nur unter der Voraussetzung eines unverhältnismäßig hohen Erhebungsaufwands möglich, da diese Daten zentral bislang noch nicht verfügbar sind. Die folgenden Fragen können allerdings

deshalb beantwortet werden, da diese regional eingeschränkt sind und in der Steiermark eine Bietergemeinschaft mit der Durchführung der ÜBA beauftragt ist.

Frage 10:

Im Rahmen der überbetrieblichen Lehrausbildung werden in der Steiermark Jugendliche in folgenden Lehrberufen ausgebildet:

Lehrberuf	Anzahl Lehrlinge
Archiv-, Bibliotheks- und InformationsassistentIn	1
Augenoptiker/in	4
BäckerIn	7
Bautechnische/r ZeichnerIn	9
Betriebsdienstleistungskaufrau/mann	24
BlumenbinderIn und -händlerIn (FloristIn)	15
BodenlegerIn	1
BuchbinderIn	1
Buchhaltung	2
Bürokauffrau/mann	211
Chemielabortechnik	14
DachdeckerIn	4
DachdeckerIn-SpenglerIn	2
DamenkleidermacherIn	2
DrucktechnikerIn/Digitaldruck	1
EDV-Kauffrau/mann	4
EDV-Systemtechnik	1
EDV-TechnikerIn / neu: Informationstechnologie-Technik	18
Einzelhandel - Allgemeiner Einzelhandel	186
Einzelhandel - Baustoffhandel	14
Einzelhandel - Einrichtungsberatung	32
Einzelhandel - Eisen- und Hartwaren	3
Einzelhandel - Elektro- und Elektronikberatung	9
Einzelhandel - Fleischfachhandel	1
Einzelhandel - Kraftfahrzeuge und Ersatzteile	1
Einzelhandel - Lebensmittelhandel	54
Einzelhandel - Parfümerie	2
Einzelhandel - Schuhe	4
Einzelhandel - Sportartikel	24
Einzelhandel - Textilhandel	63
Elektroanlagentechnik	3
Elektrobetriebstechnik	25
Elektroinstallationstechnik	26
ElektroinstallationstechnikerIn mit Schwerpunkt Prozessleit- und Bustechnik	1
Elektromaschinentechnik	1
Elektronik - Angewandte Elektronik	5
Finanzdienstleistungskaufrau/-mann	1
Fitnessbetreuung	8
FleischverarbeiterIn	1
FotografIn	1
FriseurIn	6

FußpflegerIn	6
Garten- und Grünflächengestaltung - Greenkeeping	1
Garten- und Grünflächengestaltung - Landschaftsgärtnerei	1
Gartencenterkauffrau/mann	8
GärtnerfacharbeiterIn	15
Gastronomiefachmann	3
GlaserIn	3
Gold- und SilberschmiedInn und JuwelierIn	2
Großhandelskauffrau/mann	2
Hotel- und GastgewerbeassistentIn	10
Immobilienkauffrau/mann	2
Industriekauffrau/mann	3
Informationstechnologie-Informatik	1
Installations- und GebäudetechnikerIn	7
Karosseriebautechnik	13
Koch/Köchin	30
KonditorIn	8
KosmetikerIn	10
KraftfahrzeugelektrikerIn	1
Kraftfahrzeugtechnik	56
LackiererIn	12
Lagerlogistik	19
MalerIn und AnstreicherIn	30
Maschinenbautechnik	60
MasseurIn	3
MaurerIn	11
MechatronikerIn	35
Medienfachfrau/mann-Mediendesign	21
Metallbearbeitung	7
Metalltechnik - Metallbautechnik	6
Metalltechnik - Metallbearbeitungstechnik	14
Metalltechnik - Schmiedetechnik	2
Metalltechnik - Stahlbautechnik	1
OberflächentechnikerIn	1
PferdewirtschaftsfacharbeiterIn	1
Pharmazeutisch-kaufmännische Assistenz	20
PhysiklaborantIn	1
Platten- und FliesenlegerIn	9
RauchfangkehrerIn	1
Rechtskanzleiassistent/in	1
Reisebüroassistent/in	3
Restaurantfachfrau/mann	24
Sanitär- und KlimatechnikerIn - Gas- und Wasserinstallation	8
Sanitär- und KlimatechnikerIn - Heizungsinstallation	2
Speditionskaufmann/frau	42
SpenglerIn	2
Steinmetz	1
Straßenerhaltungsfachmann/frau	1
StukateurIn- und TrockenausbauerIn	2
TapeziererIn und DekorateurIn	2
Technische/r ZeichnerIn	4
TischlerIn	56
UniversalschweißerIn	13
unorientiert	19

Versicherungskaufmann/frau	3
Verwaltungsassistent/in	3
WerkstoffprüferIn	2
Werkzeugbautechnik	3
WerkzeugmaschineurIn	4
ZahntechnikerIn	5
ZerspanungstechnikerIn	18
Zimmerei	2
Gesamtanzahl	1.448

Frage 11:

Im Bezirk Fürstenfeld werden in Summe 22 Jugendliche ausgebildet.

Frage 12:

Im Rahmen der überbetrieblichen Lehrausbildung werden im Bezirk Fürstenfeld Jugendliche in folgenden Lehrberufen ausgebildet:

Lehrberuf	Anzahl Lehrlinge
Bautechnische/r ZeichnerIn	1
BlumenbinderIn und -händlerIn (FloristIn)	1
Bürokauffrau/mann	3
EDV-TechnikerIn / neu: Informationstechnologie-Technik	1
Einzelhandel - Allgemeiner Einzelhandel	5
Einzelhandel - Baustoffhandel	1
Einzelhandel - Einrichtungsberatung	1
Einzelhandel - Lebensmittelhandel	1
Einzelhandel - Textilhandel	2
Kraftfahrzeugtechnik	1
MaurerIn	1
Pharmazeutisch-kaufmännische Assistenz	1
Restaurantfachfrau/mann	1
Werkzeugbautechnik	2
Gesamtanzahl	22

Frage 13:

Im Bezirk Hartberg werden in Summe 69 Jugendliche ausgebildet.

Frage 14:

Im Rahmen der überbetrieblichen Lehrausbildung werden im Bezirk Hartberg Jugendliche in folgenden Lehrberufen ausgebildet:

Lehrberuf	Anzahl Lehrlinge
Bautechnische/r ZeichnerIn	1
BlumenbinderIn und -händlerIn (FloristIn)	1

Bürokauffrau/mann	8
Einzelhandel - Allgemeiner Einzelhandel	14
Einzelhandel - Lebensmittelhandel	1
Einzelhandel - Textilhandel	2
Fitnessbetreuung	1
Gartencenterkauffrau/mann	2
GlaserIn	1
Großhandelskauffrau/mann	1
Koch/Köchin	2
Kraftfahrzeugtechnik	4
MalerIn und AnstreicherIn	1
MaurerIn	2
Reisebüroassistent/in	1
Restaurantfachfrau/mann	2
Speditionskaufmann/frau	11
StukateurIn- und TrockenausbauerIn	2
TischlerIn	12
Gesamtanzahl	69

Frage 15:

Im Bezirk Weiz werden in Summe 67 Jugendliche ausgebildet.

Frage 16:

Im Rahmen der überbetrieblichen Lehrausbildung werden im Bezirk Hartberg Jugendliche in folgenden Lehrberufen ausgebildet:

Lehrberuf	Anzahl Lehrlinge
BlumenbinderIn und -händlerIn (FloristIn)	1
Bürokauffrau/mann	2
Einzelhandel - Allgemeiner Einzelhandel	12
Einzelhandel - Elektro- und Elektronikberatung	1
Einzelhandel - Lebensmittelhandel	1
Einzelhandel - Textilhandel	1
Elektrobetriebstechnik	10
Elektroinstallationstechnik	1
FleischverarbeiterIn	1
FußpflegerIn	1
Gartencenterkauffrau/mann	1
Koch/Köchin	3
KonditorIn	1
KosmetikerIn	1
Kraftfahrzeugtechnik	1
MalerIn und AnstreicherIn	2
Maschinenbautechnik	10
Medienfachfrau/mann-Mediendesign	1
Metalltechnik - Stahlbautechnik	1
Platten- und FliesenlegerIn	1
Steinmetz	1
TischlerIn	1

Versicherungskaufmann/frau	1
ZerspanungstechnikerIn	10
Zimmerei	1
Gesamtanzahl	67

Mit freundlichen Grüßen